

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Rechtenbach vom 02.12.2019 (vom Gemeinderat nicht förmlich genehmigte Fassung)

TOP 01	Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift vom 04.11.2019
---------------	---

Der Bürgermeister erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 04.11.2019 wurde den Mitgliedern zugestellt.

Gemeinderatsmitglied Stephanie Durchholz beantragt eine weitere Ergänzung zu ihrer Wortmeldung zu TOP 3 der Sitzung vom 07.10.2019.

„Gemeinderatsmitglied Stephanie Durchholz merkt an, dass sich im Jugendausschuss im Jahr 2013 bereits ein Experte zu den gemeindlichen Spielplätzen geäußert hatte.

Demnach befindet sich im Ort für Kleinkinder ein Spielplatz beim Kindergarten und an der Schule. Hier stellt die B 26 zwar eine Barriere für die Kinder dar, die von der nächsten Zielgruppe der ab 8-jährigen überquert werden kann, um den Bolzplatz und den Jugendraum zu erreichen. Das seinerzeit erarbeitete Konzept sieht mit den vorhandenen Spielplätzen eine ausreichende Versorgung einer Gemeinde mit ca. 1.000 Einwohnern vor. Ein zusätzlicher Spielplatz sei daher nicht nötig.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 02	Dorferneuerung: Beratung und Beschlussfassung über die begleitende gestalterische Beratung im Rahmen des Bayer. Dorfentwicklungsprogramms
---------------	--

Frau Reusner vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) erklärt in ihrer Funktion als Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft Rechtenbach zur Dorferneuerung die Fördermöglichkeit von privaten und öffentlichen Maßnahmen. So müssen die Maßnahmen der ländlichen Bausubstanz, sowie Vorbereits- und Hofräumen festgelegt werden. Bei umfangreichen Maßnahmen erfolgt eine begleitende Beratung durch den Architekten Bernd Müller aus Rothenfels. Diese Beratungskosten trägt zu 63 % der Freistaat und zu 37 % die Gemeinde Rechtenbach. Frau Reusner rechnet mit Gesamtkosten von ca. 30.000,00 € und einem Gemeindeanteil von ca. 11.500,00 € bis zum Jahr 2031.

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft Rechtenbach und der Gemeinde Rechtenbach über die begleitende gestalterische Beratung im Rahmen des Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms unter Kostenbeteiligung der Finanzierungspartner zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 03 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines RÜB Registrierung Becken(Klär-)überlauf

Bürgermeister Bartel erklärt, dass am Regenüberlaufbecken die Wassermengen für das Wasserwirtschaftsamt gemessen werden müssen. Das bisherige Installation ist insoweit fehlerhaft, da das verbaute Gerät diese Messung nicht durchführen kann.

Nun liegt ein Angebot der Firma Hofmockel aus Rohr für brutto 11.206,59 € vor. Die technischen Bauteile sind darin fix, der Stundenansatz ist sehr großzügig kalkuliert, weshalb nach Bürgermeister Bartel von einem geringeren Rechnungsbetrag ausgegangen werden kann. Die Firma Hofmockel ist durch die umliegenden Kommunen bekannt und entsprechend leistungsfähig.

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe zur Erfassung und Registrierung des Becken- und Klärüberlaufs des RÜB Rechtenbach dem Angebot der Firma Hofmockel zu brutto 11.206,59 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 04 Mitteilungen des Bürgermeisters

TOP 04 A Statistische Werte der Gemeinde Rechtenbach

Bürgermeister Bartel teilt einige statistische Werte der Gemeinde mit. So hat Rechtenbach derzeit 1.054 Einwohner, davon 1.016 mit Hauptwohnsitz. In diesem Jahr gab es 71 Anmeldungen und 45 Abmeldungen beim Einwohnermeldeamt. Im Standesamt stehen den sechs Geburten neuen Sterbefälle gegenüber. Es gab eine Eheschließung.

TOP 05 Verschiedenes

TOP 05 A Jahresrückblick

Bürgermeister Bartel geht in einem kurzen Jahresrückblick auf Themen des Gemeinderats ein. Dies waren insbesondere:

- Gasthof Krone
- 10 Gebote der Holzlagerung auf der Weikertswiese
- Gesprächsrunde mit MdL Thorsten Schwab zum Durchgangsverkehr

- Ladestationen für E-Bikes durch das Projekt „Wald erFahren“
- Radweganbindung nach Lohr a.Main
- Anschaffung Feuerwehrfahrzeug HLF 10
- Einweihung Dorfplatz
- Strategieseminar zur Dorferneuerung
- Friedhofeinsatz
- Befestigung Auroraweg

TOP 05 B Dorflampe „Am Kobert“
--

Auf Nachfrage von Gemeinderatsmitglied Wolfgang Rek erklärt Bürgermeister Bartel, dass die beauftragte Firma die straßenverkehrsrechtliche Genehmigung ungenutzt verstreichen ließ. Ein neuer Termin ist aktuell nicht bekannt.

Es schloss sich eine nichtöffentliche Sitzung an.